



Viele Wolkenfelder

Am Rand eines Tiefdruckgebiets fließt feuchte Luft ein.

radio
HNA

Mit Musik in der Region unterwegs

Am Wochenende ist Radio HNA wieder in der Region unterwegs. Von 11 bis 17 Uhr begleiten wir heute das Hanseplatzfest in Korbach, auf dem Programm steht unter anderem eine Modenschau – und natürlich jede Menge Musik. Anschließend sind wir ab 17.30 Uhr in der Alten Ziegelei in Kaufungen beim Blues & Soul Summer-Splash zu Gast.

www.radiohna.tv



Mit Radio HNA in Korbach zu Gast: Jascha Küllmer. Foto: nh

ZUM TAGE

Der perfekte Kandidat

GÖRAN GEHLEN über die Wahlen am Sonntag

Kennen Sie Knauf Brandsbarth? Nein? Aber dieser Mann hätte am Sonntag die besten Chancen, Bürgermeister in Hofgeismar zu werden. Denn wer sich in der Stadt umhört, bekommt den Eindruck, dass sich eine erhebliche Zahl Wähler noch nicht zwischen Jürgen Knauf, Gotthard Brand und Markus Mannsbarth entschieden hat.

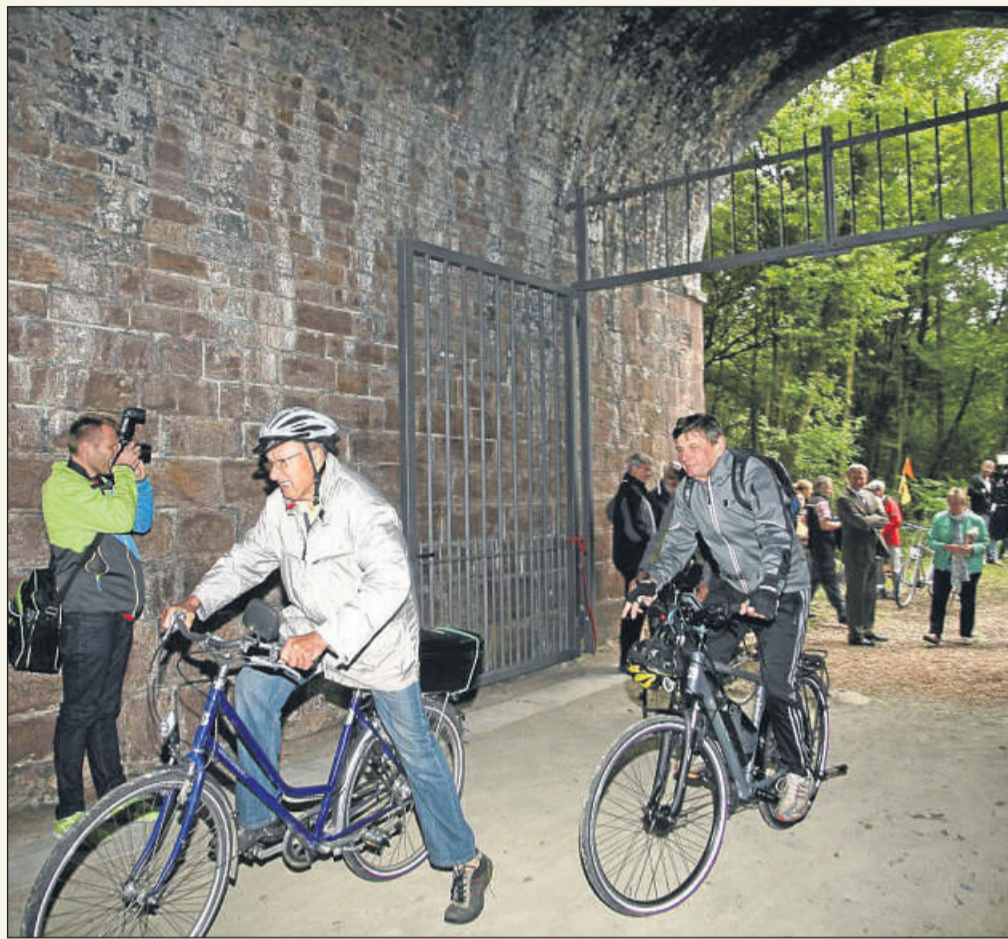
„Jeder der drei hat so seine Vorteile“, heißt es. Knauf Brandsbarth – die Mischung aus allen drei Kandidaten würde Ihnen die Wahl leicht machen.

Nur: Es gibt diesen perfekten Kandidaten nicht. Weder in Hofgeismar noch in Calden. Die Qual der Wahl sollte Sie aber bitte nicht von der Stimmabgabe abhalten.

Denn kaum ein Wahlergebnis wird Sie so direkt betreffen: Werden die Schlaglöcher vor Ihrer Haustür größer oder verschwinden sie? Bleibt Ihr Schwimmbad bestehen oder muss es irgendwann aus Geldnot schließen? Alte und neue Probleme kommen auf Calden und Hofgeismar zu – und Sie können zumindest versuchen dafür zu sorgen, dass der beste Mann im Rathaus sitzt, um sie zu lösen. gor@hna.de



HNA, Postfach 10 10 09, 34010 Kassel



Hessens ältester Eisenbahntunnel frei für Radfahrer

Nach 44 Jahren rollen wieder Räder durch den ältesten Eisenbahntunnel Hessens: Der Carlsbahntunnel bei Trendelburg-Deisel wurde gestern offiziell für Radfahrer und Wanderer im Verlauf des Hessischen Fernradweges R 4 und des Diemelradweges freigegeben. Der Tunnel der ältesten Eisenbahnstrecke Hessens war 1970 stillgelegt worden und sollte vor einigen Jahren aus Sicherheitsgründen komplett gesperrt werden. Langjährige Bemühungen von Radfahrern, Anwohnern und der Spitze des Landkreises Kassel sorgten dafür, die Widerstände bei Naturschutz und Forstverwaltung zu überwinden. Zum Schutz von Fledermäusen ist der Tunnel von November bis März geschlossen. (tty) Foto: Thiele

2. LOKALTEIL

Hofgeismar und Calden wählen Bürgermeister

HOFGEISMAR/CALDEN. Die Kandidaten haben wegen der Sommerferien einen kurzen, aber dann doch noch intensiven Wahlkampf geführt. Morgen sind nun die Wähler an der Reihe. Sie entscheiden, wer die nächsten sechs Jahre in Hofgeismar und in Calden Bürgermeister werden soll.

In Hofgeismar sind 12 163 Wahlberechtigte aufgerufen, ihre Stimme abzugeben. In Calden sind 6034 Wahlberechtigte registriert.

In Hofgeismar treten Jürgen Knauf (WSD), Gotthard Brand (CDU) und Markus Mannsbarth (SPD) zur Wahl an. In Calden sind es Amtsinhaber Andreas Dinges, Joachim Helmke und Maik Mackewitz, alle drei sind parteilos. (geh)

Zwischenberichte und gegen 19.30 Uhr die Endresultate sind auf www.HNA.de zu sehen. 5. SEITE

Absturz: Flieger war von Juist gestartet

NEUKIRCHEN. Nach dem Flugzeugunglück mit zwei Toten am Donnerstag in Neukirchen-Nausis (Schwalm-Eder-Kreis) blieb die Absturzstelle gestern abgesperrt. Die toten Insassen des Flugzeuges waren am späten Donnerstagabend aus dem Wrack geborgen worden. Laut Polizei handelt es sich um zwei männliche Personen. Letzte Aufschlüsse über die Identität soll am Montag eine Obduktion ergeben.

Die Männer waren mit dem Kleinflugzeug auf der Insel Juist mit Zielort Aalen-Elchingen (Baden-Württemberg) gestartet. Bei dem Flugzeug handelt es sich um ein Ultraleichtflugzeug. Die Absturzursache ist zurzeit noch nicht geklärt, heißt es von der Polizei. Das Wrackteile barg gestern das THW Homberg – sie sollen weiter untersucht werden. (syg)

Nilgänse sind im Kreis auf dem Vormarsch

Tiere verdrängen andere Arten – Abschusszahlen steigen

VON GUDRUN SKUPIO

HOFGEISMAR. Die Nilgans breitet sich immer stärker in Deutschland aus. Bundesweit schlagen Tierschützer und Jäger, vor allem in Flussregionen wie dem Niederrhein, Alarm: Die Nilgans sei dominant, aggressiv und vertreibt einheimische Vogelarten.

Auch im Landkreis Kassel ist der Vogel, der vor 20 Jahren noch als exotischer Anblick galt, keine Seltenheit mehr. Während die Abschusszahlen seit Beginn der Bejagung 2011 stetig steigen, sehen Jäger und Tierschützer hier noch keine Gefahr für die Tierwelt. Zählte man im ersten Jahr neun erlegte Tiere, hatte sich die Zahl 2012 mit 29 mehr als verdrei-

facht. Im vergangenen Jahr wurden 37 Nilgänse geschossen. Landesweit wurden 2013 laut Umweltministerium 1425 Tiere geschossen – zwei Jahre zuvor waren es nur 874.

„Vor allem in Hessen an Weser, Diemel und Fulda breitet sich die aus Ägypten stammende Gans aus“, sagt Hermann-Josef Rapp, Forstbeamter im Ruhestand. Es handele sich um eine invasive, also in Deutschland nicht einheimische Art, die sich intolerant gegenüber andere Tieren verhalte. Da sie nun in Deutschland brüteten, gelten sie aus fachlicher Sicht als eingebürgert. Dabei seien sie bei der Wahl ihres Nistplatzes recht flexibel. Sie brüten auf dem Boden, nehmen aber auch

Storchenhorste in Beschlag. So wie in Vaake, wo die Störche es nicht geschafft hatten, die Gänse zu vertreiben. „Die Tiere sind in den letzten sieben Jahren vermehrt zu beobachten. Bei Vogelzählungen zwischen Hann. Münden und Bad Karlshafen wurden bis zu 40 Nilgänse festgestellt“, berichtet Rapp. Sie seien Neubürger, die sich in den Vordergrund gedrängt hätten. Die rasche Populationsentwicklung werde jedoch wieder zum Stillstand kommen.

Wilfried Dietze, Vorsitzender des Jagdvereins Hofgeismar, hält die steigenden Abschusszahlen nicht für besorgniserregend: „Für den ganzen Landkreis gesehen sind die Zahlen nicht viel.“ 2. SEITE



Karlshafener ist raus

Nur 33 Prozent der Zuschauer stimmten am Donnerstag bei der RTL-Show Rising Star für Robin Beker. Der Musiker aus Bad Karlshafen war von seiner Freundin Debbie bei der Sendung angemeldet worden, bei der per Smartphone-App gemeinsam mit der Jury vor Ort entschieden wird, wer eine Runde weiterkommt. Beker, der zuvor gesagt hatte, es sei nicht entscheidend, wie weit er komme, konnte seine Enttäuschung dann doch nicht ganz verbergen. (zlö)

Foto: RTL/Gregorowius

7. SEITE

Neue Flüge für Skifahrer gibt es bis Mai

CALDEN. Ein Flugzeug soll ab Dezember einmal pro Monat Skifahrer von Calden nach Innsbruck und zurück bringen. Ziel der Pauschalreisen ist das Stubai- und Zillertal. Bei einem Pressetermin auf dem Flughafen stellte Reiseveranstalter Ski-Kohl das Angebot vor.

Geplant sind Pauschalreisen mit drei vollen Skitagen: Freitagmorgen 7 Uhr hebt das Flugzeug in Calden ab. Zwei Stunden später sollen die Teilnehmer im Stubai- und Zillertal auf der Piste stehen. Am Sonntagabend geht es ab 19.30 Uhr zurück. Solche Touren bot Kohl bisher als Busreisen an.

Zwei Nachtfahrten waren nötig, je nach Verkehrslage hätten die Teilnehmer insgesamt 15 bis 20 Stunden im Bus gesessen. (gör) 2. SEITE

Nachrichten kompakt



Lieferengpässe bei Arzneien nehmen zu

Eigentlich leben wir in einem Land der Vollversorgung. Doch neue Regeln zwischen Krankenkassen und Pharma-Herstellern führen vermehrt zu Lieferengpässen auch bei gängigen Medikamenten wie etwa Antibiotika. Ein Grund scheinen Rabattverträge zwischen Kassen und Herstellern zu sein. **BLICKPUNKT**

Aktionen der IS-Miliz im Inland nun strafbar

Die Bundesregierung hat der Terrormiliz Islamischer Staat (IS) Aktivitäten in Deutschland verboten. Jede Beteiligung an dieser Organisation, auch in sozialen Medien oder bei Demos, Tragen von Kennzeichen oder Spendensammeln seien strafbar, sagte Innenminister Thomas de Maizière. **POLITIK**

HEUTE IM HNA-MARKT:

Auto & Verkehr
Der Automarkt mit 8 Seiten
Beruf & Karriere
Der Stellenmarkt mit 7 Seiten
Wohnen & Leben
Der Immobilienmarkt mit 9 Seiten

Günter Netzer wird am Sonntag 70

Er hat zwar nur 37 Länderspiele bestritten, war aber Ende der Sechziger- und Anfang der Siebzigerjahre dennoch einer der weltweit besten Fußballer: Günter Netzer feiert am Sonntag seinen 70. Geburtstag. **Fußball-Bundesliga: Leverkusen - Bremen 3:3** **SPORT**



3:3
SPORT

ANZEIGE

14.09. VERKAUFSOFFENER SONNTAG IM RATIO_LAND
VON 13:00 BIS 18:00 UHR



RATIO_Land

Fuldastr. 1-5, 34225 Baunatal
1500 kostenlose Parkplätze
A49 Ausfahrt – Baunatal Süd
www.ratio-land.de